Presseinformation



Handwerk 2.0 Studierende der Leuphana entwickeln Ideen für ein modernes Handwerk

Braunschweig/Lüneburg/Stade, 3. Juli 2013.- Potenzielle Kunden suchen im Internet nach Lösungen für vorhandene Probleme. Sie greifen dazu nicht nur auf Internetpräsentationen von Unternehmen zurück, sondern verstärkt auch auf Anwendungen des Web 2.0. Allein bei Facebook gibt es mittlerweile rund 25 Millionen aktive Nutzer in Deutschland. Allerdings werden die Möglichkeiten des Social Media von Handwerkern bisher sehr beschränkt genutzt. Die Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade hat daher gemeinsam mit der Leuphana Universität einen Ideenwettbewerb für Web 2.0 – Anwendungen zur Nutzung durch die Handwerksbetriebe durchgeführt.

Insgesamt 59 eingereichte Konzepte der Studierenden wurden von einer Jury aus Vertretern der Handwerkskammer, dem Ludwig-Fröhler-Institut für Wirtschaft und Recht im deutschen Handwerk, der Handwerkszeitung "Norddeutsches Handwerk" und der Marktplatz Lüneburger Heide GmbH bewertet. Davon wurden elf Konzepte aus den Themengebieten Apps, Wissenstransfer, Demografie, Nachwuchswerbung im Handwerk, Social Crowdfunding sowie Lösungen für die Cloud ausgewählt. Die Finalteilnehmer hatten dann im Großen Saal der Handwerkskammer in Lüneburg jeweils zehn Minuten Zeit, die Jury und das Publikum von ihrem Konzept zu überzeugen. Anschließend wurden die drei besten Konzepte durch die Jury sowie ein Konzept durch das Publikum ausgewählt.

Als erste Sieger ging die Gruppe "Craftwerk" hervor. Für ihr Konzept "Meisterwerk" – eine Web 2.0 basierende Lösung zur Präsentation hochwertiger Handwerksprodukte - erhielten sie ein Preisgeld von 1.000 Euro. Die Jury lobte die hohe Qualität aller eingereichten Konzepte: "Die entwickelten Ideen besitzen einen hohen Innovationsgehalt, sind wirtschaftlich, haben das Potenzial, die breite Masse der Bevölkerung zu erreichen und ermöglichen damit Wettbewerbsvorteile für die Betriebe", so Jury-Mitglied Udo Kaethner, eCommerce-Berater der Handwerkskammer. Nicht zuletzt steigere die Nutzung moderner innovativer Medien das Image des Unternehmens nicht nur für Kunden, sondern auch für zukünftige Fachkräfte. Die interessantesten Ergebnisse dieses Ideenwettbewerbs werden in der parallel durchgeführten Forschungsarbeit "Handwerk und Web 2.0" des Ludwig-Fröhler-Instituts Eingang finden, um somit eine mögliche Umsetzung von einzelnen Ideen zu fördern.

Die Handwerkskammer bietet bereits seit einigen Jahren für ihre Mitgliedsbetriebe Informationsveranstaltungen und Beratungen zum Thema Web 2.0 an. Ansprechpartner ist Udo Kaethner, Tel. (04131) 712-205, kaethner@hwk-bls.de.

Bildunterschrift: Das Sieger-Team "Craftwerk" mit den Mitgliedern der Jury.

Foto: Heidelberg

3. Juli 2013

141/2013

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Pressestelle
Region Lüneburg-Stade:
Martina Brandt

Friedenstraße 6 21335 Lüneburg

Telefon 04131 712-193 Fax 04131 712-215 presselueneburg@hwk-bls.de

Pressestelle Region Braunschweig: Sandra Jutsch

Burgplatz 2 + 2 a 38100 Braunschweig

Telefon 0531 1201-120 Fax 0531 1201-111 jutsch@hwk-bls.de

www.hwk-bls.de

